

Bezirksoberliga Herren Nord

SSV Langenhagen : SC Marklohe III Freitag, 11.11.2022, 20:15 Uhr

Emruli macht den Sack zu

Auch dank Dennis Lau, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SC Marklohe III das Auswärtsspiel beim SSV Langenhagen in der Bezirksoberliga Herren Nord mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Besim Emruli den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Shah / Ahlborn gegen Wehrenberg / Steinke. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Fesche / Anke derweil die Begegnung mit 1:3 gegen Lau / Mudroncek abgaben und eine Niederlage kassierten. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Fünf Sätze beharkten sich Götte / Kroker und Emruli / Rode, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Hassan Shah verpasste es nachfolgend mit einem 8:11, 8:11, 11:9, 9:11 gegen Marlon Wehrenberg, einen Punkt für sein Team zu holen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Fesche die Begegnung gegen Dennis Lau, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jan Mudroncek war für Kai Ahlborn am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Erfolg von Markus Anke gegen Besim Emruli konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Henry Götte überzeugte im Match gegen Kai-Christian Steinke, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Andre Kroker und Torsten Rode, bevor sich der Gastspieler mit 11:4, 10:12, 10:12, 11:5, 8:11 durchsetzte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Die siegbringende Taktik fehlte danach Hassan Shah bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dennis Lau ab dem Start. Beim 0:3 gegen Marlon Wehrenberg fand Stefan Fesche von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Chancenlos war danach Kai Ahlborn gegen Besim Emruli nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des SSV Langenhagen geht es nun im nächsten Spiel am 25.11.2022 gegen den TuS Gümmer, während der SC Marklohe III am 26.11.2022 gegen den SV Arminia Hannover II antritt.

Statistik:

SSV Langenhagen

Doppel: Shah / Ahlborn 1:0, Fesche / Anke 0:1, Götte / Kroker 0:1

Einzel: H. Shah 0:2, S. Fesche 0:2, K. Ahlborn 0:2, M. Anke 1:0, H. Götte 1:0, A. Kroker 0:1



SC Marklohe III

Doppel: Lau / Mudroncek 1:0, Wehrenberg / Steinke 0:1, Emruli / Rode 1:0

Einzel: D. Lau 2:0, M. Wehrenberg 2:0, B. Emruli 1:1, J. Mudroncek 1:0, T. Rode 1:0, K. Steinke 0:1